

774363-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Büromöbel – A_24 Lose Möblierung

OJ S 246/2024 18/12/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: LAKUBAU Landshuter Kommunalunternehmen für Bau AdöR

E-Mail: vergabe@landkreis-landshut.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: A_24 Lose Möblierung

Beschreibung: Ausschreibungspaket für die lose Möblierung eines 4-geschossigen Landratsamtes, mit Einzel-, Doppel- und Mehrpersonenbüros sowie Besprechungs-, Sonderräumen und Kantine. Die Ausschreibung ist in zwei Lose aufgeteilt. Die beiden Losen haben jeweils spezifische Konstruktionsmerkmale und Ausschlusskriterien. Dies beinhaltet: - 630 Stühle Büro - 326 Stühle Besprechung - 248 Stühle Kantine Innen / Außen - 628 Tische Büro motorisch höhenverstellbare - 41 Tische Besprechung - 11 Tische Kantine rechteckig für Innen - 16 Tische Kantine oval und rund für Innen und Außen, als Sonderanfertigung - 199 Schiebetürenschränke, L=170 cm, H=Tischhöhe - 129 Klapptürenschränke, L=80 cm, H=Tischhöhe - 613 Rollcontainer in 2 Größen - 22 Sideboards in 2 Größen - 12 Stühle und Sessel für einen Thinktank-Raum Jeweils ein bauseitiger Lasten- und Personenaufzug ist in zentraler Lage vorhanden, Kabinengröße Lastenaufzug: B x L x H = 110 x 210 x 220 cm, zzgl. Schutzverkl., Türhöhe-Kabine: B x H = 90 x 210 cm, zzgl. Schutzverkl., Kilogramm Nennlast: max 1000 kg Kabinengröße Personenaufzug: B x L x H = 130 x 145 x 220 cm, zzgl. Schutzverkl., Türhöhe-Kabine: B x H = 90 x 210 cm, zzgl. Schutzverkl., Kilogramm Nennlast: max 800 kg abzüglich bauseitiger Schutzmaßnahmen für die Aufzugskabine und Zugangstür, möglicherweise kann ein Hubwerkzeug im Atrium aufgestellt werden (weniger als 5 KN/m² Einzellast), Türöffnung B/H in cm = 105/226 zur Anlieferung über die Tiefgarage keine Anlieferung über die Fassade möglich. Eignungskriterien Um für die Wertung zugelassen zu werden, sind folgende Eignungskriterien vollständig zu erfüllen. Die entsprechenden Angaben sind in die jeweiligen Formblätter einzutragen und die ergänzenden Nachweise dem Angebot beizulegen. 1. Min. 4,5 Mio. € netto Jahresumsatz im Mittel der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre (2021/2022/2023) – (Eigenerklärung). 2. Min. 3 Einzelreferenzen über ausgeführte Lieferleistungen, die in den letzten 3 Jahren (2021/2022/2023) abgeschlossen worden sind. Als geeignet werden Referenzen angesehen, die mindestens folgende Kriterien erfüllen: - Eine Einzel-Maßnahme von mindestens 1.000.000 € netto, Auftragswert. - Zwei Einzel-Maßnahmen zwischen 500.000 – 1.000.000 € netto, Auftragswert - Die Nachweise sind mittels Referenzschreiben der jeweiligen Auftraggeber zu erbringen, aus dem sich die o.g. Angaben ergeben. 3. Zu den angebotenen Produkten jeweils vollständige technische Datenblätter und aussagekräftige Fotos / Bilder. 4. Vorlage sämtlicher Öko- und Nachhaltigkeitszertifikaten, wie in den technischen Beschreibungen aufgeführt.

Kennung des Verfahrens: 3825b26a-7dfd-4fb5-861d-1c7a1640699a

Interne Kennung: A_24

Verfahrensart: Offenes Verfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 39130000 Büromöbel

Zusätzliche Einstufung (cpv): 39110000 Sitze, Stühle sowie Zubehörprodukte und -teile, 39120000 Tische, Schränke, Schreibtische und Bücherschränke, 39153000 Möbel für Konferenzräume

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Josef-Neumeier-Allee 1

Stadt: Essenbach

Postleitzahl: 84051

Land, Gliederung (NUTS): Landshut, Landkreis (DE227)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

Anzuwendende grenzübergreifende Rechtsvorschrift: -

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Zwingende und fakultative Ausschlussgründe gem. §§ 123 und 124 ff. GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: A_24 Lose Möblierung - Los 1 Büroräume Landratsamt + Jobcenter

Beschreibung: Ausschreibungspaket für die lose Möblierung eines 4-geschossigen Landratsamtes, mit Einzel-, Doppel- und Mehrpersonenbüros sowie Besprechungs-, Sonderräumen und Kantine. Die Ausschreibung ist in zwei Lose aufgeteilt. Die beiden Losen haben jeweils spezifische Konstruktionsmerkmale und Ausschlusskriterien. Dies beinhaltet: - 630 Stühle Büro - 326 Stühle Besprechung - 248 Stühle Kantine Innen / Außen - 628 Tische Büro motorisch höhenverstellbare - 41 Tische Besprechung - 11 Tische Kantine rechteckig für Innen - 16 Tische Kantine oval und rund für Innen und Außen, als Sonderanfertigung - 199 Schiebetürenschränke, L=170 cm, H=Tischhöhe - 129 Klapptürenschränke, L=80 cm, H=Tischhöhe - 613 Rollcontainer in 2 Größen - 22 Sideboards in 2 Größen - 12 Stühle und Sessel für einen Thinktank-Raum Jeweils ein bauseitiger Lasten- und Personenaufzug ist in zentraler Lage vorhanden, Kabinengröße Lastenaufzug: B x L x H = 110 x 210 x 220 cm, zzgl. Schutzverkl., Türhöhe-Kabine: B x H = 90 x 210 cm, zzgl. Schutzverkl., Kilogramm Nennlast: max 1000 kg Kabinengröße Personenaufzug: B x L x H = 130 x 145 x 220 cm, zzgl. Schutzverkl., Türhöhe-Kabine: B x H = 90 x 210 cm, zzgl. Schutzverkl., Kilogramm Nennlast: max 800 kg abzüglich bauseitiger Schutzmaßnahmen für die Aufzugskabine und Zugangstür, möglicherweise kann ein Hubwerkzeug im Atrium aufgestellt werden (weniger als 5 KN/m² Einzellast), Türöffnung B/H in cm = 105/226 zur Anlieferung über die Tiefgarage keine Anlieferung über die Fassade möglich. Eignungskriterien Um für die Wertung zugelassen zu werden, sind folgende Eignungskriterien vollständig zu erfüllen. Die entsprechenden Angaben

sind in die jeweiligen Formblätter einzutragen und die ergänzenden Nachweise dem Angebot beizulegen. 1. Min. 4,5 Mio. € netto Jahresumsatz im Mittel der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre (2021/2022/2023) – (Eigenerklärung). 2. Min. 3 Einzelreferenzen über ausgeführte Lieferleistungen, die in den letzten 3 Jahren (2021/2022/2023) abgeschlossen worden sind. Als geeignet werden Referenzen angesehen, die mindestens folgende Kriterien erfüllen: - Eine Einzel-Maßnahme von mindestens 1.000.000 € netto, Auftragswert. - Zwei Einzel-Maßnahmen zwischen 500.000 – 1.000.000 € netto, Auftragswert - Die Nachweise sind mittels Referenzschreiben der jeweiligen Auftraggeber zu erbringen, aus dem sich die o.g. Angaben ergeben. 3. Zu den angebotenen Produkten jeweils vollständige technische Datenblätter und aussagekräftige Fotos / Bilder. 4. Vorlage sämtlicher Öko- und Nachhaltigkeitszertifikaten, wie in den technischen Beschreibungen aufgeführt.
Interne Kennung: A_24 Los 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 39130000 Büromöbel

Zusätzliche Einstufung (cpv): 39110000 Sitze, Stühle sowie Zubehörprodukte und -teile, 39120000 Tische, Schränke, Schreibtische und Bücherschränke, 39153000 Möbel für Konferenzräume

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Josef-Neumeier-Allee 1

Stadt: Essenbach

Postleitzahl: 84051

Land, Gliederung (NUTS): Landshut, Landkreis (DE227)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 03/03/2025

Enddatum der Laufzeit: 14/07/2025

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Für den Auftrag kommen nur Bieter in Betracht, die bereits Leistungen mit Erfolg ausgeführt haben, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Mit dem Angebot ist für die Beurteilung der Eignung vorzulegen. Die Bieter, deren Angebote in die engere Wahl kommen, haben auf gesondertes Verlangen drei Referenznachweise mit mindestens folgenden Angaben vorlegen: Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum; stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschl. Angabe der

ausgeführten Mengen; Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer; stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen bzw. (bei Komplettleistung) Kurzbeschreibung der Leistung einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung; Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer); ggf. Angabe der Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurden; Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung Gewerbeanmeldung sowie einen Berufs-/Handelsregisterauszug vorzulegen. - Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung: Erklärung, dass der Bieter seiner Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt hat. Die Bieter, deren Angebote in die engere Wahl kommen, haben auf gesondertes Verlangen eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamts sowie eine Freistellungsbescheinigung nach § 48 EStG vorzulegen sowie Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft zu machen. - Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt, z. B. wirksames Berufsverbot (§70 StGB), wirksames vorläufiges Berufsverbot (§ 132a StPO), wirksame Gewerbeuntersagung (§ 35 GewO), rechtskräftiges Urteil innerhalb der letzten 2 Jahre gegen den Bieter oder Mitarbeiter mit Leitungsaufgaben wegen Mitgliedschaft in einer kriminellen Vereinigung (§129 StGB), Geldwäsche (§ 261 StGB), Bestechung (§ 334 StGB), Vorteilsgewährung (§ 333 StGB), Diebstahl (§ 242 StGB), Unterschlagung (§ 246 StGB), Erpressung (§ 253 StGB), Betrug (§ 263 StGB), Subventionsbetrug (§264 StGB), Kreditbetrug (§ 265b StGB), Untreue (§ 266 StGB), Urkundenfälschung (§267 StGB), Fälschung technischer Aufzeichnungen (§ 268 StGB), Delikte im Zusammenhange mit Insolvenzverfahren (§283 ff. StGB), wettbewerbsbeschränkende Absprachen bei Ausschreibungen (§ 298 StGB), Bestechung im geschäftlichen Verkehr (§ 299 StGB), Brandstiftung (§ 306 StGB), Baugeschädigung (§ 319 StGB), Gewässer- und Bodenverunreinigung (§§ 324, 324a StGB), unerlaubter Umgang mit gefährlichen Abfällen (§ 326 StGB), die mit Freiheitsstrafe von mehr als 3 Monaten oder Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen geahndet wurde. Erklärung, dass der Bieter in den letzten 2 Jahren nicht aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften, der zu einem Eintrag im Gewerbezentralregisterauszug geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2 500 EUR belegt worden ist. Ab einer Auftragssumme von 30 000 EUR wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister beim Bundeskartellamt anfordern. - Angaben zur Registereintragung. Die Bieter, deren Angebote in die engere Wahl kommen, legen auf gesondertes Verlangen Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer vor.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung über den Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit es Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen. -Die Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen wird durch den Namen des Verantwortlichen in Druckbuchstaben im Angebotsschreiben (L 213) mit abgegeben. -Angaben, ob ein Insolvenzverfahren und Liquidation: Erklärung, dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich

geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet. Alternativ Erklärung, dass ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde, welcher auf Verlangen vorgelegt wird. - Nachweis der Versicherung über eine Betriebshaftpflichtversicherungsdeckung bzw. eine schriftliche Erklärung des Versicherers zur Erhöhung der Betriebshaftpflichtversicherung im Auftragsfall muss den Bewerbungsunterlagen beiliegen. Sofern Bietergemeinschaften gebildet werden sollen, sind die oben aufgeführten Angaben und Formalitäten von jedem Mitglied zu erbringen. Die Bieter, deren Angebote in die engere Wahl kommen, haben auf gesondertes Verlangen eine Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers/Steuerberaters oder entsprechend testierte Jahresabschlüsse oder entsprechend testierte Gewinn- und Verlustrechnungen vorzulegen. Bei Einsatz von eignungsverleihenden Unterauftragnehmern (Nachunternehmen) sind die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Unterauftragnehmer (Nachunternehmen) präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Amtlichen Verzeichnisses Präqualifizierter Unternehmen (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Um für die Wertung zugelassen zu werden sind die folgenden Eignungskriterien vollständig zu erfüllen. Die entsprechenden Angaben sind in die jeweiligen Formblätter einzutragen und die ergänzenden Nachweise dem Angebot beizulegen. Um für die Wertung zugelassen zu werden, sind folgende Eignungskriterien vollständig zu erfüllen. Die entsprechenden Angaben sind in die jeweiligen Formblätter einzutragen und die ergänzenden Nachweise dem Angebot beizulegen. 1. Min. 4,5 Mio. € netto Jahresumsatz im Mittel der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre (2021/2022/2023) – (Eigenerklärung). 2. Min. 3 Einzelreferenzen über ausgeführte Lieferleistungen, die in den letzten 3 Jahren (2021/2022/2023) abgeschlossen worden sind. Als geeignet werden Referenzen angesehen, die mindestens folgende Kriterien erfüllen: - Eine Einzel-Maßnahme von mindestens 1.000.000 € netto, Auftragswert. - Zwei Einzel-Maßnahmen zwischen 500.000 – 1.000.000 € netto, Auftragswert - Die Nachweise sind mittels Referenzschreiben der jeweiligen Auftraggeber zu erbringen, aus dem sich die o.g. Angaben ergeben. 3. Zu den angebotenen Produkten jeweils vollständige technische Datenblätter und aussagekräftige Fotos / Bilder. 4. Vorlage sämtlicher Öko- und Nachhaltigkeitszertifikaten, wie in den technischen Beschreibungen aufgeführt.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung, dass die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen. Die Bieter, deren Angebote in die engere Wahl kommen, geben die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal an. - Angaben über die Ausführung von Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, wobei für die wichtigsten Leistungen Bescheinigungen über die ordnungsgemäße Ausführung und das Ergebnis bei Angebotsabgabe beizufügen sind. - Die Bieter, deren Angebote in die engere Wahl kommen, haben auf gesondertes Verlangen für die weiteren Referenzleistungen Bescheinigungen über die ordnungsgemäße Ausführung und das Ergebnis gem. Formular 444 - Referenzbescheinigung vorzulegen. Bei Einsatz von Unterauftragnehmer (Nachunternehmen) sind die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Unterauftragnehmer (Nachunternehmen) präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese im Amtlichen Verzeichnis Präqualifizierter Unternehmen (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. - Die Bieter, deren Angebote in die engere Wahl kommen, haben auf gesondertes Verlangen Angaben über die technischen Fachkräfte, sowie

die technischen Stellen, welche dem Bieter zum Erbringen der angebotenen Leistung zu Verfügung stehen vorzulegen; insbesondere die mit der Qualitätskontrolle beauftragten Personen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av2424fc-eu>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av2424fc-eu>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av2424fc-eu>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 28/01/2025 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: -

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 28/01/2025 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Südbayern

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0002

Titel: A_24 Lose Möblierung - Los 2 Sonderräume Landratsamt + Jobcenter

Beschreibung: Ausschreibungspaket für die lose Möblierung eines 4-geschossigen Landratsamtes, mit Einzel-, Doppel- und Mehrpersonenbüros sowie Besprechungs-, Sonderräumen und Kantine. Die Ausschreibung ist in zwei Lose aufgeteilt. Die beiden Losen haben jeweils spezifische Konstruktionsmerkmale und Ausschlusskriterien. Dies beinhaltet: - 630 Stühle Büro - 326 Stühle Besprechung - 248 Stühle Kantine Innen / Außen - 628 Tische Büro motorisch höhenverstellbare - 41 Tische Besprechung - 11 Tische Kantine rechteckig für Innen - 16 Tische Kantine oval und rund für Innen und Außen, als Sonderanfertigung - 199 Schiebetürenschränke, L=170 cm, H=Tischhöhe - 129 Klapptürenschränke, L=80 cm, H=Tischhöhe - 613 Rollcontainer in 2 Größen - 22 Sideboards in 2 Größen - 12 Stühle und Sessel für einen Thinktank-Raum Jeweils ein bauseitiger Lasten- und Personenaufzug ist in zentraler Lage vorhanden, Kabinengröße Lastenaufzug: B x L x H = 110 x 210 x 220 cm, zzgl. Schutzverkl., Türhöhe-Kabine: B x H = 90 x 210 cm, zzgl. Schutzverkl., Kilogramm Nennlast: max 1000 kg Kabinengröße Personenaufzug: B x L x H = 130 x 145 x 220 cm, zzgl. Schutzverkl., Türhöhe-Kabine: B x H = 90 x 210 cm, zzgl. Schutzverkl., Kilogramm Nennlast: max 800 kg abzüglich bauseitiger Schutzmaßnahmen für die Aufzugskabine und Zugangstür, möglicherweise kann ein Hubwerkzeug im Atrium aufgestellt werden (weniger als 5 KN/m² Einzellast), Türöffnung B/H in cm = 105/226 zur Anlieferung über die Tiefgarage keine Anlieferung über die Fassade möglich. Eignungskriterien Um für die Wertung zugelassen zu werden, sind folgende Eignungskriterien vollständig zu erfüllen. Die entsprechenden Angaben sind in die jeweiligen Formblätter einzutragen und die ergänzenden Nachweise dem Angebot beizulegen. 1. Min. 4,5 Mio. € netto Jahresumsatz im Mittel der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre (2021/2022/2023) – (Eigenerklärung). 2. Min. 3 Einzelreferenzen über ausgeführte Lieferleistungen, die in den letzten 3 Jahren (2021/2022/2023) abgeschlossen worden sind. Als geeignet werden Referenzen angesehen, die mindestens folgende Kriterien erfüllen: - Eine Einzel-Maßnahme von mindestens 1.000.000 € netto, Auftragswert. - Zwei Einzel-Maßnahmen zwischen 500.000 – 1.000.000 € netto, Auftragswert - Die Nachweise sind mittels Referenzschreiben der jeweiligen Auftraggeber zu erbringen, aus dem sich die o.g. Angaben ergeben. 3. Zu den angebotenen Produkten jeweils vollständige technische Datenblätter und aussagekräftige Fotos / Bilder. 4. Vorlage sämtlicher Öko- und Nachhaltigkeitszertifikaten, wie in den technischen Beschreibungen aufgeführt.
Interne Kennung: A_24 Los 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 39130000 Büromöbel

Zusätzliche Einstufung (cpv): 39110000 Sitze, Stühle sowie Zubehörprodukte und -teile, 39120000 Tische, Schränke, Schreibtische und Bücherschränke, 39153000 Möbel für Konferenzräume

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Josef-Neumeier-Allee 1

Stadt: Essenbach

Postleitzahl: 84051

Land, Gliederung (NUTS): Landshut, Landkreis (DE227)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 03/03/2025

Enddatum der Laufzeit: 14/07/2025

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Für den Auftrag kommen nur Bieter in Betracht, die bereits Leistungen mit Erfolg ausgeführt haben, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Mit dem Angebot ist für die Beurteilung der Eignung vorzulegen. Die Bieter, deren Angebote in die engere Wahl kommen, haben auf gesondertes Verlangen drei Referenznachweise mit mindestens folgenden Angaben vorlegen: Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum; stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschl. Angabe der ausgeführten Mengen; Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer; stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen bzw. (bei Komplettleistung) Kurzbeschreibung der Leistung einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung; Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer); ggf. Angabe der Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurden; Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung Gewerbeanmeldung sowie einen Berufs-/Handelsregisterauszug vorzulegen. - Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung: Erklärung, dass der Bieter seiner Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt hat. Die Bieter, deren Angebote in die engere Wahl kommen, haben auf gesondertes Verlangen eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamts sowie eine Freistellungsbescheinigung nach § 48 EStG vorzulegen sowie Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft zu machen. - Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt, z. B. wirksames Berufsverbot (§70 StGB), wirksames vorläufiges Berufsverbot (§ 132a StPO), wirksame Gewerbeuntersagung (§ 35 GewO), rechtskräftiges Urteil innerhalb der letzten 2 Jahre gegen den Bieter oder Mitarbeiter mit Leitungsaufgaben wegen Mitgliedschaft in einer kriminellen Vereinigung (§129 StGB), Geldwäsche (§ 261 StGB), Bestechung (§ 334 StGB), Vorteilsgewährung (§ 333 StGB), Diebstahl (§ 242 StGB), Unterschlagung (§ 246 StGB), Erpressung (§ 253 StGB), Betrug (§ 263 StGB), Subventionsbetrug (§264 StGB), Kreditbetrug (§ 265b StGB), Untreue (§ 266 StGB), Urkundenfälschung (§267 StGB), Fälschung technischer Aufzeichnungen (§ 268 StGB), Delikte im Zusammenhange mit Insolvenzverfahren (§283 ff. StGB), wettbewerbsbeschränkende Absprachen bei Ausschreibungen (§ 298 StGB), Bestechung im geschäftlichen Verkehr (§ 299 StGB), Brandstiftung (§ 306 StGB), Baugeschädigung (§ 319 StGB), Gewässer- und Bodenverunreinigung (§§ 324, 324a StGB), unerlaubter Umgang mit gefährlichen Abfällen (§ 326 StGB), die mit Freiheitsstrafe von mehr als 3 Monaten oder

Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen geahndet wurde. Erklärung, dass der Bieter in den letzten 2 Jahren nicht aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften, der zu einem Eintrag im Gewerbezentralregisterauszug geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2 500 EUR belegt worden ist. Ab einer Auftragssumme von 30 000 EUR wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister beim Bundeskartellamt anfordern. - Angaben zur Registereintragung. Die Bieter, deren Angebote in die engere Wahl kommen, legen auf gesondertes Verlangen Gewerbebeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer vor.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung über den Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit es Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen. -Die Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen wird durch den Namen des Verantwortlichen in Druckbuchstaben im Angebotsschreiben (L 213) mit abgegeben. -Angaben, ob ein Insolvenzverfahren und Liquidation: Erklärung, dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet.

Alternativ Erklärung, dass ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde, welcher auf Verlangen vorgelegt wird. - Nachweis der Versicherung über eine

Betriebshaftpflichtversicherungsdeckung bzw. eine schriftliche Erklärung des Versicherers zur Erhöhung der Betriebshaftpflichtversicherung im Auftragsfall muss den Bewerbungsunterlagen beiliegen. Sofern Bietergemeinschaften gebildet werden sollen, sind die oben aufgeführten Angaben und Formalitäten von jedem Mitglied zu erbringen. Die Bieter, deren Angebote in die engere Wahl kommen, haben auf gesondertes Verlangen eine Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers/Steuerberaters oder entsprechend testierte Jahresabschlüsse oder entsprechend testierte Gewinn- und Verlustrechnungen vorzulegen. Bei Einsatz von eignungsverleihenden Unterauftragnehmern (Nachunternehmen) sind die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Unterauftragnehmer (Nachunternehmen) präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Um für die Wertung zugelassen zu werden sind die folgenden Eignungskriterien vollständig zu erfüllen. Die entsprechenden Angaben sind in die jeweiligen Formblätter einzutragen und die ergänzenden Nachweise dem Angebot beizulegen. Um für die Wertung zugelassen zu werden, sind folgende Eignungskriterien vollständig zu erfüllen. Die entsprechenden Angaben sind in die jeweiligen Formblätter einzutragen und die ergänzenden Nachweise dem Angebot beizulegen. 1. Min. 4,5 Mio. € netto Jahresumsatz im Mittel der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre (2021/2022/2023) – (Eigenerklärung). 2. Min. 3 Einzelreferenzen über ausgeführte Lieferleistungen, die in den letzten 3 Jahren (2021/2022/2023) abgeschlossen worden sind. Als geeignet werden Referenzen angesehen, die mindestens folgende Kriterien erfüllen: - Eine Einzel-Maßnahme von mindestens 1.000.000 € netto, Auftragswert. - Zwei Einzel-Maßnahmen zwischen 500.000 – 1.000.000 € netto, Auftragswert - Die Nachweise sind mittels Referenzschreiben der jeweiligen Auftraggeber zu erbringen, aus dem sich die o.g. Angaben

ergeben. 3. Zu den angebotenen Produkten jeweils vollständige technische Datenblätter und aussagekräftige Fotos / Bilder. 4. Vorlage sämtlicher Öko- und Nachhaltigkeitszertifikaten, wie in den technischen Beschreibungen aufgeführt.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung, dass die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen. Die Bieter, deren Angebote in die engere Wahl kommen, geben die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal an. - Angaben über die Ausführung von Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, wobei für die wichtigsten Leistungen Bescheinigungen über die ordnungsgemäße Ausführung und das Ergebnis bei Angebotsabgabe beizufügen sind. - Die Bieter, deren Angebote in die engere Wahl kommen, haben auf gesondertes Verlangen für die weiteren Referenzleistungen Bescheinigungen über die ordnungsgemäße Ausführung und das Ergebnis gem. Formular 444 - Referenzbescheinigung vorzulegen. Bei Einsatz von Unterauftragnehmer (Nachunternehmen) sind die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Unterauftragnehmer (Nachunternehmen) präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. - Die Bieter, deren Angebote in die engere Wahl kommen, haben auf gesondertes Verlangen Angaben über die technischen Fachkräfte, sowie die technischen Stellen, welche dem Bieter zum Erbringen der angebotenen Leistung zu Verfügung stehen vorzulegen; insbesondere die mit der Qualitätskontrolle beauftragten Personen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av2424fc-eu>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av2424fc-eu>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av2424fc-eu>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 28/01/2025 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: -

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 28/01/2025 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Südbayern

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: LAKUBAU Landshuter Kommunalunternehmen für Bau AdÖR

Registrierungsnummer: 0000

Postanschrift: Veldener Str. 15

Stadt: Landshut

Postleitzahl: 84036

Land, Gliederung (NUTS): Landshut, Landkreis (DE227)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabe@landkreis-landshut.de

Telefon: 0871 - 4083144

Profil des Erwerbers: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av2424fc-eu>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Südbayern

Registrierungsnummer: DE 811 335 517

Postanschrift: Maximilianstraße 39

Stadt: München

Postleitzahl: 80538

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telefon: 089 2176-2411

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 54833c98-cad0-4a4f-ac0a-8ac90660cae6 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 16/12/2024 16:21:46 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 774363-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 246/2024

Datum der Veröffentlichung: 18/12/2024